



Station  
„Brüche addieren und  
subtrahieren“  
Teil 3

Hilfeheft



Mathematik-Labor  
"Mathe ist mehr"

## **Liebe Schülerinnen und Schüler!**

Dies ist das Hilfeheft zur Station Brüche addieren und subtrahieren. Ihr könnt es nutzen, wenn ihr bei einer Aufgabe Schwierigkeiten habt.

Falls es mehrere Hinweise zu einer Aufgabe gibt, dann könnt ihr dies am Pfeil ➡ erkennen. Benutzt bitte immer nur so viele Hilfestellungen, wie ihr benötigt, um selbst weiterzukommen.

Viel Erfolg!

Das Mathematik-Labor-Team

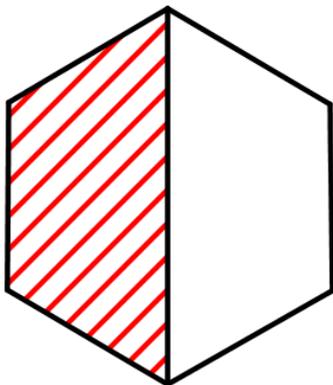
## Inhaltsverzeichnis

| Hilfe zu                            | Seite |
|-------------------------------------|-------|
| Aufgabenteil 1.1 .....              | 1     |
| Aufgabenteil 1.3 .....              | 3     |
| Aufgabenteil 1.4 oberer Teil .....  | 5     |
| Aufgabenteil 1.4 unterer Teil ..... | 7     |
| Aufgabenteil 1.5 .....              | 9     |
| Aufgabenteil 2.6 .....              | 11    |
| Aufgabenteil 4.2 .....              | 13    |



## Aufgabenteil 1.1

Beispiel:



$$\frac{1}{2}$$



### **Aufgabenteil 1.3**

Bei der Addition habt ihr die Brüche immer zuerst auf den gleichen Nenner gebracht.

Hilft euch das auch hier weiter?



## **Aufgabenteil 1.4 oberer Teil**

Können ihr das  $\frac{1}{3}$  - WABl mit  $\frac{1}{6}$  - WABls auslegen?



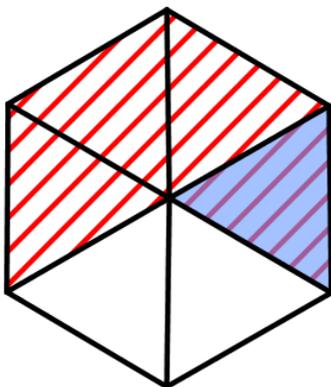
## **Aufgabenteil 1.4 unterer Teil**

Legt zunächst den Minuenden mit  $\frac{1}{12}$  - WABIs aus!



## Aufgabenteil 1.5

Beispiel:

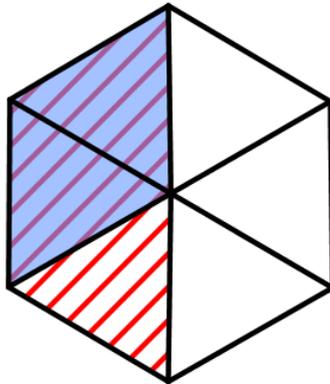


$$\frac{2}{3} - \frac{1}{6} = \frac{3}{6}$$



## Aufgabenteil 2.6

Tim hat die Aufgabe mit den WABIs dargestellt:





## **Aufgabenteil 4.2**

Beispiel:

Wenn ein Kuchen in 4 Stücke geschnitten wird und davon 2 Stücke gegessen werden, sind noch  $\frac{2}{4}$  vom Kuchen übrig.





Mathematik-Labor „Mathe ist mehr“  
RPTU Kaiserslautern-Landau  
Institut für Mathematik  
Didaktik der Mathematik (Sekundarstufen)  
Fortstraße 7  
76829 Landau

<https://mathe-labor.de>

Zusammengestellt von:  
Tobias Loibnegger, Eric Schumacher, Christina  
Lemke

Betreut von:  
Prof. Dr. Jürgen Roth

Variante A

Veröffentlicht am: 12.08.19